Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46704
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">

gegeben wirt den süllen sie alle auß
der kirchen gen, ein treten in die
schlafkat auch sol ein stat bestellet
werden: in welcher die swesterin
zu samen kumen süllen, zu vber sehe
das gotes ampt, in gegenwertikeit
der priorin oder einer andern der
sie das beuillet: vn das sol geschehe
in bequemlicher zeit

von dem neu gen das ander capitel

Wenn die swester in den kor
treten vn sich sament zu
den tagzeiten so süllen sie sich
vor dem altar tieff neigen.
vn wen sie zu iren stullen
kumen vnd das zeichen gegebē
wirt, von der die vor ist: so sülle
sie mit gepogen knyen oder tieff
neigen ie nach der zeit sprechē
ir nr vn credo in deū in der
metten vn preim aber zu den
andern tagzeit pr noster allein
vnd wem das [illegible]
ander zeichen gegeben ist: deu
süllen sie sich auf richten vnd wen
die zeit also mit andacht an ge
fangen wirt: so süllen die swester
gegen dem altar gekert sein vn
sich zeichen mit dem zeichen des
creuzes vn zu dem gla patri sol
kor gegen kor tieff neigen oder
sich strecke ye nach der zeit piß auf
spirit erat diß ist auch zu tun als